

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 105 (2011)
Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Die Demokratie ist die schlechteste Staatsform, ausgenommen all diese anderen, die man von Zeit zu Zeit ausprobiert hat.»

Winston Churchill

Der Satz von Churchill wird immer wieder bemüht, und immer wieder erhält er seine Berechtigung. Im Kontinuum der gesellschaftlichen Entwicklungen und der politischen Arbeit sind Wahlen Etappen, nicht mehr. Nur sehr selten bringen sie Innovation, Hoffnung, neue Energie.

Und doch: Sie sind Seismografen für die Stimmungen, für die Erwartungen wie auch für die Politikverdrossenheit. Sie schaffen aber auch Fakten und bringen Enttäuschungen, wenn Menschen, in die wir vertraut, auf die wir uns verlassen haben, abgewählt werden. Was die Wahlen 2011 kurz-, mittel- und längerfristig bringen werden. Es wird abhängen – auch – von unserem Willen, immer wieder unsere Hoffnung auf die Welt, wie sie sein könnte und wie sie sein müsste, zu artikulieren. In welchen Formen auch immer!

Die Redaktion

Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon	
Predigt von Hans Adam Ritter	293
Wohin soll die Reise gehen?	
Blick auf die eidgenössischen Wahlen und darüber hinaus von Kurt Seifert	298
Rückblick auf die Leonhard Ragaz-Stiftung	
von Willy Spieler	301
Bergbau in Lateinamerika – Die Kath. Kirche ruft zum Handeln auf	
von Karl Heuberger	304
Charisma, Radikalpietisten und Fürstenbeschimpfung	
Walter Frei über Barbara Grubenmann (1767–etwa 1817), eine charismatische Separatistin aus dem Appenzellerland	307
Neue Wege online –	
Sie sind herzlich willkommen	309
frau soll die Hoffnung nie Aufgeben	
Ingrid Grave zu ... seither ist alles anders	310
Drei Fragen zur Gleichstellung der Frau in der katholischen Kirche	
Monika Stocker im Gespräch mit Monika Hungerbühler	311
Frauen schaffen eine sichere Welt	
von Esther R. Suter	313
Schicksal oder was?	
Wegmarke von Monika Stocker	315
Wie ich Kirche (auch) erlebe	
Alltag...in Otjiwarongo von Hans Leu	316
Bücher:	
Roger Blum, Heinz Bonfadelli u.a.: Krise der Leuchttürme (Roman Berger)	318
Widerspruch Nr. 60: Demokratie und Macht (Hans Steiger)	319
Ein Offener Brief, ein Aufruf und ein Hinweis	320
In dürftiger Zeit	
Kolumne von Rolf Bossart	324